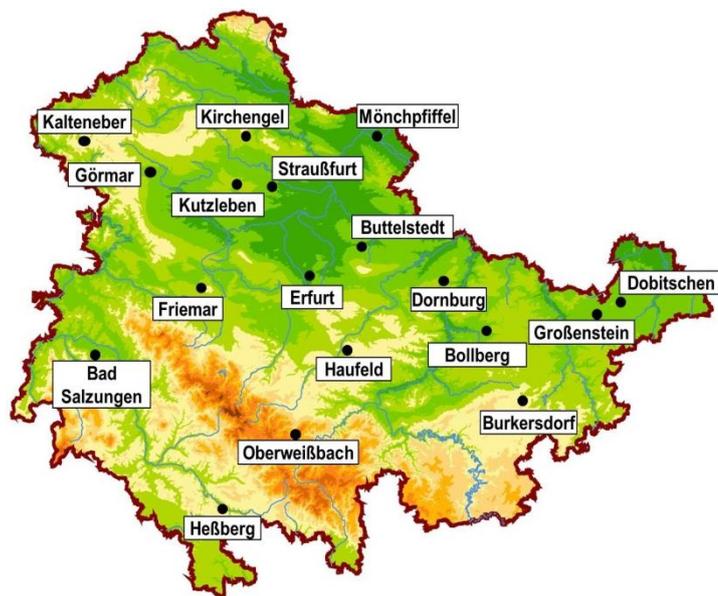


Monatswitterungsbericht Januar 2020

des Agrarmeteorologischen Messnetzes Thüringen vom **03.02.2020**

Der Januar 2020 fiel in der 1. Dekade 2 °C bis 4 °C, in der 2. Dekade 3 °C bis 5,5 °C und in der 3. Dekade 1 °C bis 3 °C zu warm aus. Die Abweichungen der Monatsmitteltemperaturen schwankten zwischen +2,1 °C in Heßberg und +4,0 °C in Erfurt/FH (Abb.1). Im Messnetzmittel zeigte sich der Monat 3,1 °C zu warm, mit einer Durchschnittstemperatur von +2,9 °C.



Station	Temperatur		Niederschlag	
	°C	ΔT K	mm	%
Bad Salzungen	2,8	3,0	36,1	78,5
Bollberg	2,6	2,2	24,0	68,6
Burkersdorf	2,0	2,9	19,3	58,5
Buttelstedt	2,9	2,5	30,3	109,0
Dornburg	3,3	3,4	18,0	50,0
Dornburg	3,2	2,9	25,9	75,9
Erfurt/FH	4,4	4,0	25,1	78,4
Friemar	2,8	3,0	24,2	67,2
Großenstein	3,0	3,1	18,6	51,7
Haufeld	2,0	2,8	22,3	57,2
Heßberg	1,3	2,1	46,1	73,4
Kalteneber	2,4	3,3	59,5	106,3
Kirchengel	2,6	2,9	34,0	117,2
Kutzleben	3,7	3,5	30,8	96,3
Mönchpiffel	3,3	2,8	36,7	126,6
Oberweißbach	1,5	3,8	35,9	44,3
Straußfurt	3,1	2,8	28,9	87,6

Abb. 1: Monatsmittel der Lufttemperatur und des Niederschlages für den Januar 2020 und deren Abweichungen von den vieljährigen Durchschnittswerten ausgewählter Wetterstationen

Die Tagesmitteltemperaturen variierten im Monatsverlauf zwischen -5,2°C (Haufeld am 25.01.) und 12,2 °C (Erfurt/FH am 31.01.). Die höchste Temperatur des Monats wurde mit 14,4 °C am 14.01. in Schloßvippach registriert, die niedrigste mit -9,6 °C am 02.01. in Mönchpiffel. Es wurden zwischen 12 (Dornburg, Gierstädt, Straußfurt) und 21 (Oberweißbach) Frosttage ($T_{\min} < 0 \text{ °C}$) registriert. Eistage ($T_{\max} < 0 \text{ °C}$) gab es zwischen ein (11 Standorte) und vier (Heßberg). An 10 Standorten gab es allerdings keinen solchen Tag. Wie im Dezember 2019 fiel der Monat trotz der relativen hohen Anzahl an Frosttagen insgesamt zu warm aus, was wiederum daran lag, dass die Temperaturen in der Nacht meist nur gering unter den Nullpunkt abfielen, aber am Tage deutlich darüber anstiegen. So wurden im Januar zwischen vier (Oberweißbach) und 14 (Erfurt/FH) Tage mit Tagesmitteltemperaturen $>5 \text{ °C}$ gezählt, wodurch wieder leichte Vegetationsfortschritte möglich waren. Trotz zum Teil mäßiger Fröste in der 1. und 3. Dekade, kam es nicht oder nur oberflächlich zum Eindringen des Frostes in die Böden und somit nicht zur Ausbildung einer tiefgründigen Frostgare.

Die Niederschlagsmengen im Januar lagen auf den meisten Messnetzstandorten unter den Erwartungswerten und dies z.T. deutlich. Nur in Kalteneber(106%), Buttelstedt (109%), Kirchengel (117%) und Mönchpiffel (127%) wurden die vieljährigen Monatssummen überschritten. An den anderen Standorten schwankten die relativen Aufkommen in Bezug zu den vieljährigen Mittelwerten von 44 % (Oberweißbach) bis 98% (Kindelbrück). Das Messnetzmittel lag bei 76 %. Die absoluten Aufkommen differierten zwischen 17,5 mm in Bösleben und 59,5 mm in Kalteneber.

Die Verdunstungswerte schwankten zwischen lediglich 11 mm in Kalteneber und 17 mm in Burkersdorf. In Verbindung mit den Niederschlägen ergaben sich Allorts positive KWB-Salden zwischen 2 mm in Bösleben und Burkersdorf sowie 48 mm in Kalteneber. Im Messnetzmittel wurden ein Saldo von +13 mm registriert. Somit lieferte der Januar, wie der Dezember, meist nur einen geringen Beitrag zur Anhebung der Bodenfeuchtegehalte, welche aber nach wie vor an vielen Standorten in den tieferen Schichten noch lange nicht aufgefüllt sind. Da bis Mitte Februar keine deutlichen Temperatureinbrüche und größere Niederschlagsmengen vorhergesagt sind, wird der Winter wohl zu warm und zu trocken ausfallen.

Weitere Informationen unter: www.wetter-th.de

**Tab 1.: Agrarmeteorologisches Messnetz Thüringen
Niederschläge im Vergleich zu den vieljährigen Mittelwerten (vM 1981-2010)
Stand: 31.01.2020**

Station	Januar		Jahr	
	N	% vM	N	% vM
Bad Salzungen	36	78	36	5,8
Bollberg	24	69	24	3,8
Bösleben	18	55	18	3,0
Burkersdorf	19	58	19	3,1
Buttelstedt	30	109	30	5,7
Dachwig	25	77	25	4,6
Dobitschen	18	50	18	2,9
Dornburg	26	76	26	4,3
Ehrenhain	22	83	22	4,0
Erfurt/FH	25	78	25	4,4
Friemar	24	67	24	4,1
Gierstädt	23	72	23	4,3
Görmar	27	65	27	4,7
Großenstein	19	52	19	3,0
Haufeld	22	57	22	3,4
Heßberg	46	73	46	6,2
Kalteneber	60	106	60	8,3
Kindelbrück	30	98	30	6,0
Kirchengel	34	117	34	6,9
Kutzleben	31	96	31	5,9
Mönchpiffel	37	127	37	7,5
Oberweißbach	36	44	36	4,0
Schlossvippach	24	87	24	4,6
Straußfurt	29	88	29	5,4